

NIEDERSCHRIFT

Nr. 02/2020

über die öffentliche Sitzung des Gemeinderats der
Gemeinde Gutach im Breisgau am 17.März 2020
im Bürgersaal Bleibach

Beginn: 19:00 Uhr

Ende: 19:25 Uhr

Anwesend:

1. Vorsitzender

BM Singler

2. Gemeinderäte

Jochen Bockstahler, Clemens Elsner,
Reinhard Hamann, Jan Hug, Christine
Kaltenbach, Nicole Rieser, Beate Roser
Selma Fischer, Barbara Schuler, Robert
Stiefvater, Hansjörg Weis, Stefan Weis, Maria
Wernet

Beamte, Angestellte, usw.

Anna Schäfer, Wencke Heß, Markus Adam
Jörg Barth als Protokollführer

Es fehlen entschuldigt:

Annette Linder

Es fehlen unentschuldigt:

--

Der Gemeinderat ist beschlussfähig, da 14 Mitglieder (BM +13 GR) anwesend sind.

Tagesordnung

1. **Fragen zu Gemeindeangelegenheiten (Frageviertelstunde)**
2. **Bekanntgaben**
3. **Breitbandausbau Stufe II im Landkreis Emmendingen
hier: Zustimmung Beteiligung der Gemeinde Gutach im Breisgau
- Beschlussfassung -
Anlage 1**
4. **Änderung der Redaktionsstatuten für das amtliche Mitteilungsblatt der
Gemeinde Gutach im Breisgau
- Beschlussfassung -
Anlage 2**

5. **Zustimmung zu Spenden und ähnlichen Zuwendungen an die Gemeinde
- Beschlussfassung -
*Anlage 3***
6. **Beitritt zum Förderverein Krankenhaus Waldkirch e.V.
*Anlage 4***
7. **Anfragen aus dem Gemeinderat**

Bürgermeister Singler eröffnet die öffentliche Sitzung und begrüßt die Gemeinderäte, die Pressevertreter und die Zuhörer. Er stellt fest, dass die Sitzungsunterlagen rechtzeitig am 06. März 2020 zugegangen sind und gegen die Tagesordnung keine Einwände bestehen.

1. Fragen zu Gemeindeangelegenheiten (Frageviertelstunde)

-/-

2. Bekanntgaben

BM Singler gibt folgendes bekannt:

1. Die Gemeinde Gutach schließt momentan die Bürocontainer der Firma Zürcher in der Golfstraße ans Wasser- und Abwassernetz an. Die Container werden halbseitig auf die Golfstraße Richtung Bahnhof gestellt, eine Restdurchfahrtsbreite von 3 m wird eingehalten. Sobald die Elektrifizierung der DB beendet ist, werden die Bürocontainer wieder abgebaut.

2. Am Stollen, Nahe der Wendeplatte wurden ein Unterstand sowie 2 Mülleimer und ein Fahrradständer provisorisch installiert. Sobald der Busersatzverkehr beendet ist wird die Anlage wieder demontiert.

3. Die Gemeinde Gutach im Breisgau hat einen neuen Mitarbeiter „Florian Schonhardt aus Simonswald“ eingestellt.

4. Auf dem Latschariplatz und im Uferweg wurden 2 große stark geschädigte Bäume „eine Kastanie und eine Linde“ gefällt. Die Neuanpflanzungen von Hochstämmen in verschiedenen Anlagen werden noch im März 2020 durchgeführt.

5. Die Grünanlage beim Feuerwehrgerätehaus Gutach wurde grundlegend überarbeitet und wurde neu bepflanzt.

6. Bei der Sportgaststätte SC-Gutach-Bleibach werden nach Rücksprache und Beratung mit der Abfallwirtschaft Landratsamt Emmendingen die Glascontainer sowie die Kleidercontainer beseitigt. Das illegale Müllaufkommen in diesem Bereich ist mittlerweile so hoch, dass die Container beseitigt werden müssen. Die Glas- und Kleidercontainer am Stollen sollen noch Bestand haben.

7. Das Regenüberlaufbecken am Stollen ist im Jahr 2019 insgesamt an 104 Tagen „nach größeren Regenereignissen“ eingestaut worden, mit dieser Zahl sieht man die Wichtigkeit des neuen Bauwerkes.

8. Am Mittwoch, den 18.03.2020 werden im Freibad Gutach „Gastronomiebereich“ die neuen Fenster eingebaut.

Desweiteren gibt BM Singler bekannt, dass am 24.02.2020 ein Schreiben von Landratsamt Emmendingen eingegangen ist. Das Kommunalamt teilte darin mit, dass der Vollzug des Haushaltsplanes für 2020, der am 17.12.2019 im Gremium beraten und beschlossen wurde, nunmehr genehmigt wurde. Die Bekanntgabe der Genehmigung ist ortsüblich erfolgt.

**3. Breitbandausbau Stufe II im Landkreis Emmendingen
hier: Zustimmung Beteiligung der Gemeinde Gutach im Breisgau
- Beschlussfassung -
Anlage 1**

BM Singler eröffnet den Tagesordnungspunkt 3 und sagt, dass in Abstimmung mit der Wirtschaftsförderungsgesellschaft des Landkreises noch 33 Objekte für den Breitbandausbau betroffen sind. Dies betrifft die letzten verbliebenen, weißen Flecken. Die Verteiler führen das Glasfasernetz bis an die Häuser, die noch nicht angeschlossen sind. Die betroffenen Anwesen wurden von der Gemeinde genannt und sind mit der Wirtschaftsförderung des Landkreises abgestimmt. Sie sind auf einer Karte und per Gebietskulisse für den Glasfaserausbau festgehalten worden.

Zwischenzeitlich wurden auch Fördergelder für den Ausbau beantragt. Das Ingenieurbüro IKT rechnet mit Kosten von ca. 893.000 €. Nach Abzug der Förderung durch den Bund und das Land sowie des Kreisanteils, blieben für die Gemeinde Gutach rund 59.600 € Kosten übrig. Es geht hier um die Beteiligung zur Gebietskulisse. Danach kann das Ausschreibungsverfahren starten. Dies ist eine einmalige Chance, die man jetzt nutzen sollte.

GR´tin Schuler möchte wissen, ob die Gehöfte und Außenstellen auch angeschlossen werden.

BM Singler sagt, dass Alle einen Anschluss erhalten. Ausgenommen sind lediglich Ferienwohnungen oder ähnliche Gebäude. Eine kreisweite Ausschreibung soll nach Abstimmung in den Gemeinden und Erhalt des Zuwendungsbescheides in Kürze erfolgen.

Er bittet den Gemeinderat um Zustimmung.

Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Beteiligung der Gemeinde am beschriebenen Ausbau.

**4. Änderung der Redaktionsstatuten für das amtliche Mitteilungsblatt der
Gemeinde Gutach im Breisgau
- Beschlussfassung -
Anlage 2**

BM Singler eröffnet den Tagesordnungspunkt 4 und gibt das Wort an Herrn Barth weiter.

Herr Barth erläutert kurz die Notwendigkeit der Anpassung des Redaktionsstatutes.

Die bisherige Regelung, dass Wahlbeiträge, frühestens 8 Wochen vor dem Wahltermin veröffentlicht werden dürfen, hatte letztes Jahr vor der Kommunalwahl zu Problemen geführt und es wurde darauf hingewiesen, dass das Redaktionsstatut diesbezüglich berichtigt werden muss.

Es gilt, die Neutralität der Kommune in den Wahlkämpfen zu gewährleisten, weshalb jetzt eine Karenzzeit von drei bis maximal sechs Monaten vorgeschlagen wird, über die der Gemeinderat befinden kann. Damit dem Gemeinderat und den Fraktionen noch größtmöglicher Gestaltungsspielraum bei der Veröffentlichung von Wahlveranstaltungen bleibt, schlägt die Gemeindeverwaltung wie auch das Innenministerium einen Karenzzeitraum von drei Monaten vor.

BM Singler bittet den Gemeinderat um Beschlussfassung.

Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Karenzzeit auf 3 Monate vor Wahlen im Redaktionsstatut in § 1 Nr. 5 abzuändern.

**5. Zustimmung zu Spenden und ähnlichen Zuwendungen an die Gemeinde
- Beschlussfassung -
*Anlage 3***

BM Singler eröffnet den Tagesordnungspunkt 5 und sagt, dass Spenden der 3 Narrenzünfte Silberklopfer, Leimedeyfel und Felsteufel für die Kinderkrippe Schatzkiste in Höhe von 60,00 € eingegangen sind. Er bittet den Gemeinderat um Abstimmung über die Annahme der Spenden.

Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Annahme der erwähnten Spenden.

**6. Beitritt zum Förderverein Krankenhaus Waldkirch e.V.
- Beschlussfassung -
*Anlage 4***

BM Singler eröffnet den Tagesordnungspunkt 6 und sagt, dass die BDH-Klinik Waldkirch zum 1. April 2019 das Bruder-Klaus-Krankenhaus übernommen hat. Am 5. März 2020 fand die Gründungsveranstaltung des Fördervereins Krankenhaus im Katholischen Pfarrzentrum Waldkirch statt. Er nahm mit weiteren Bürgermeister an der Veranstaltung teil.

BM Singler berichtet, dass sich nach der damals drohenden Schließung eine Bürgerinitiative (BI) gegründet hatte, die auch die Absicht hatte, einen Förderverein für das Krankenhaus zu gründen. Die damalige Resonanz für den Erhalt und die daraus folgende Unterschriftenaktion, auch in den umliegenden Gemeinden, war sehr erfreulich. In Waldkirch wurde an einer Gründung eines Fördervereins Krankenhaus gearbeitet. Ziele sind es das Krankenhaus ideell, finanziell, materiell und personell zu unterstützen. Darüber hinaus soll das bürgerschaftliche Engagement zugunsten des Erhalts und der Sicherung des Krankenhauses gefördert werden. Auch die Öffentlichkeitsarbeit und Information hat sich der Verein zur Aufgabe gemacht. Die Entwürfe der Satzung und der Beitragsordnung sieht bei einer ordentlichen Mitgliedschaft einen Betrag von 100,00 € für juristische Personen als Jahresbeitrag vor. Der jährliche Mitgliedsbeitrag als Fördermitglied sieht einen Betrag von 200,00 € vor.

BM hält eine symbolische Mitgliedschaft im Verein für angebracht. Er schlägt vor, 100 Euro Beitrag jährlich zu zahlen. Dies wurde auch im Bürgermeisterkreis so abgesprochen.

GR´tin Schuler findet den Betrag von 100,00 € eindeutig zu wenig. Sie schlägt vor, die symbolische Mitgliedschaft mit 500,00 € zu unterstützen.

BM Singler hält dies nicht für zielführend. Andere Gemeinden würden den Verein ebenfalls nur mit 100,00 € unterstützen.

Er bittet den Gemeinderat über den Vorschlag von GR´tin Schuler abzustimmen.

Der Gemeinderat stimmt mit 10 zu 4 Stimmen gegen den Antrag.

BM Singler bittet danach über den Jahresbeitrag von 100,00 € abzustimmen.

Der Gemeinderat stimmt mit 12 Stimmen bei einer Gegenstimme und einer Enthaltung für den Jahresbeitrag mit 100,00 €.

7. Anfragen aus dem Gemeinderat

BM Singler regt an, im laufenden Jahr wieder Partnerbesuche ggf. mit der Feuerwehr in die Partnergemeinde Grumbach zu unternehmen. Eine entsprechende Einladung zum Mondputzerfest und die Bitte des derzeitigen Orstvorstehers Herrn Zinn, die Partnerschaft wieder mit Leben zu füllen, wurde dem GR schon mit der Einladung zur GR-Sitzung versendet.

BM Singler regt an, dass dies im Gremium und in den Fraktionen einmal diskutiert werden soll, damit die Partnerschaft mit neuem Leben erfüllt und vertieft wird.

Der Gemeinderat nahm dies zur Kenntnis.

GR´tin Schuler fragt nach, ob Herr Hess vom Landratsamt Emmendingen, als Sachbearbeiter für die Windradgenehmigungen, nicht in eine Gemeinderatssitzung eingeladen werden soll. Hierbei könnte er uns dann die Vor und Nachteile der derzeitigen Möglichkeiten der 2 unterschiedlichen FLP´s aufzeigen und damit die Vertreter unserer Gemeinde in der nächsten Sitzung der VVG besser informiert sind.

BM Singler lehnt dies ab, da zuvor ein Runder Tisch in Waldkirch durch die Waldkircher Gemeinderat-Fraktion der Offenen Liste beantragt und ins Leben gerufen wurde. Diesem Runden Tisch gehören das Regierungspräsidiums, Planer, die Stadtverwaltung und Gemeinderäten an. Diesen Runden Tisch sollte man abwarten. Es gibt allerdings noch keinen Termin hierfür. Das Verfahren ist noch nicht endgültig abgeschlossen. Für die Gemeinde ist es auch eine große finanzielle Herausforderung.

BM Singler schließt die öffentliche Sitzung um 19:25 Uhr.

Vorsitzender, Datum:

.....

Singler, Bürgermeister

Gemeinderat, Datum:

.....

GR Hamann

Protokollführer/in, Datum:

.....

Barth, Hauptamtsleiter

Gemeinderat, Datum:

.....

GR Stiefvater

Gemeinderätin, Datum:

.....

GR´tin Schuler